



Fütterung und Futter für unsere STENDKER-Diskusfische

Unser Tipp zur einfachen und umfassenden Fütterung von Diskusfischen:

Füttern Sie unsere Diskusfische weiterhin 3 x täglich mit unserem STENDKER-Diskusfutter. Es hat sich seit mehr als 47 Jahren in unserem Diskuszuchtbetrieb als Alleinfutter bewährt. Unser Futter wird auch von anderen Fischen gerne gefressen. (Beim Zoofachhandel als Frostfutter erhältlich)

Dosierung und Fütterung

Bitte füttern Sie Ihre Fische 3 x täglich, mit unserem STENDKER-Diskusfutter.

- 1 x morgens (1 Stunde nach dem das Licht eingeschaltet wurde)
- 1 x mittags (gerne immer zur selben Zeit)
- 1 x abends (2 Stunden bevor das Licht ausgeschaltet wird).

Die Diskusfische gewöhnen sich an diese regelmäßigen Futterzeiten und werden Sie schon sehnsüchtig erwarten. So ist eine Fütterung aus der Hand (natürlich creme- und seifenfreien Händen (gut unter fließendem Wasser abbürsten) sehr schnell möglich.

Futter-Dosierung unseres STENDKER-Diskusfutter GoodHeart:

Unser Futter ist als Alleinfutter bestens geeignet, bitte nicht zu viel füttern und **unbedingt vorher auftauen**. (Tipp: einen Abend vorher im Kühlschrank in eine Frischhaltedose mit Deckel auftauen) Für 10 Diskusfische mit einer Größe von :

- 6,5 bis 12 cm, pro Mahlzeit ca. 1 Blister (2,5-5 Gramm), also 7,5-15 Gramm am Tag.
- 12 bis 18 cm, pro Mahlzeit ca. 1-1 Blister (5-7,5 Gramm), also 15-22,5 Gramm am Tag.

Geben Sie den Tieren etwa so viel Futter, wie die Fische in fünf Minuten fressen. Bitte nicht mehr füttern, da nicht gefressene Futterrückstände die Wasserqualität und Wasserwerte erheblich verschlechtern. Diskusfische haben kein ausgeprägtes Sättigungsgefühl und ein zu viel an Futter könnte zur Überfütterung der Tiere führen.

Bitte tauen Sie unser Frostfutter unbedingt vor der Fütterung auf! Die Diskusfische mögen kein hartes Futter

und verlieren den Appetit, wenn sie in etwas Gefrorenes beißen. Darüber hinaus kann das gefrorene Futter (in einzelnen Fällen) auch dazu führen, dass die Diskusfische eine Schwimmblasenentzündung oder Entzündungen des Darms bekommen können. Je nach Größe des Beckens und Anzahl der Fische haben sich **2-3 Futterstellen** bewährt, damit auch die in der Gruppe schwächeren Tiere gute Chancen haben, an das Futter zu kommen. Das aufgetaute Futter lässt sich gut mit einem Messer oder Löffel portionieren und verfüttern. Unsere Diskusfische und auch andere Beifische fressen unser Futter sehr schnell und gerne.

Sollte Sie es aus zeitlichen Gründen nicht einrichten können, Ihre Fische 3 mal täglich zu füttern, reicht es in der Regel auch aus, nur morgens und abends zu füttern. Jedoch sollte die Tagesfuttermenge gleich bleiben. Jedoch ist es bei kleineren Diskusfischen (unter 8 Zentimeter Größe) zu empfehlen, bei drei Mahlzeiten am Tag zu bleiben, um ein gleichmäßiges Wachstum zu gewährleisten.

Gerne können Sie auch zusätzliche leichte Snacks wie z.B. Mückenlarven geben (aber bitte nicht die roten Mückenlarven, da diese oft in verunreinigten Gewässern leben und dadurch Krankheiten in Ihr Aquarium einschleppen könnten).



Auftauanleitung von STENDKER-Diskus-Frostfutter:

Entnehmen Sie in etwa so viel Frostfutter aus Ihrem Gefrierfach, wie Sie für 2 Tage (à 3 Mahlzeiten am Tag) benötigen.

TIPP: Mit einer Rosenschere lässt sich die benötigte Futtermenge sehr einfach von der gefrorenen 500g Futtertafel in portionsgerechte Stücken schneiden.

Unser aufgetautes Frostfutter hält sich ca. 2-3 Tage im Kühlschrank,

daher brauchen Sie den Auftauvorgang nicht täglich zu wiederholen. Füllen Sie das gefrorene Futter in eine Frischhaltebox und schließen Sie diese mit dem dazugehörigen Deckel. Diese Futterdose stellen Sie anschließend, zum schonenden Auftauen, in den Kühlschrank. Nach ca. 6 Stunden können Sie das aufgetaute Futter bereits verwenden. Sollte das Futter nach einigen Tagen anfangen zu gären oder unangenehm riechen, waschen Sie das Futtergefäß bitte gründlich mit heißem Wasser aus und entnehmen Sie eine neue Frostfuttermenge für die kommenden zwei Tage. Bitte tauen Sie das Futter **nicht mit einem Sieb unter fließendem Wasser auf**, da sonst die wichtigen Vitamine wegspülen würden.

Unsere Diskusfische kennen und lieben unser Diskusfutter, deshalb stürzen sie sich förmlich darauf, was teilweise an Piranhas erinnert. Erschrecken Sie nicht, wenn Sie zum Schluss nur noch eine „Staubwolke“ sehen. Unser Futter wird sehr schnell gefressen.

Warum unser STENDKER-Diskusfutter so gut ist:

Wir züchten Diskusfische seit mehr als 54 Jahren (in Deutschland) und haben im Laufe dieser Zeit eine speziell auf die Bedürfnisse von Diskusfischen abgestimmte Futtermischung entwickelt. Unser **STENDKER-Diskusfutter** füttern wir **ausschließlich** an unsere eigenen Diskusfische in unserem Zuchtbetrieb. Es enthält alles, was Diskusfische für eine gesunde Ernährung brauchen und ist als Alleinfutter bestens geeignet. STENDKER-Diskusfutter enthält eine Mischung aus Rinderherz, Gemüseanteilen u.v.m., welches erheblich zur Gesunderhaltung unserer Tiere beiträgt.

Wenn Sie unsere Tiere sehen, erkennen Sie gleich, wie gut es den Diskusfischen mit unserem STENDKER-Diskusfutter geht. Bilden Sie sich Ihre eigene Meinung und probieren Sie es doch einfach mal aus. Selbstverständlich sind die Qualität des Futters abhängig von der sorgfältigen Herstellung, vom richtigen Mischungsverhältnis, der Hochwertigkeit der Zutaten, der Zusammensetzung und der schonenden Zubereitung. Bei unserem Futter können Sie sicher sein, dass wir alle diese Faktoren berücksichtigt haben, damit die Diskusfische sich wohl und gesund fühlen.

Um auch Ihnen eine qualitativ hochwertige, umfassende und sehr einfache Fütterung zu ermöglichen, bieten wir unser STENDKER-Diskusfutter als vollwertiges Alleinfutter über den Zoofachhandel an. Unser STENDKER-Diskus-Frostfutter ist erhältlich als 100 Gramm Blister und als 200 oder 500 Gramm Flachtafeln. Diese gute und ausgewogene Futtermischung trägt erheblich zur Gesunderhaltung, Farbenpracht, Fortpflanzung und zum Wachstum der Diskusfische bei. Fragen Sie Ihren Zoofachhändler.

Übrigens: Auch andere Fische lieben unser Futter und auch Wasserpflanzen in Ihrem Aquarium benötigen in der Regel keinen zusätzlichen Dünger mehr.

Zum Futter für Diskusfische allgemein

Rinderherz wurde als Futtermittel für Diskusfische als „es laufen auch keine Rinder im



Amazonas“ unserer Meinung nach zu Unrecht in den Medien verurteilt. Rinder werden nicht mit Hormonen behandelt, was regelmäßig durch Tierärzte untersucht wird. Bei Rinderherz handelt es sich um ein tierisches Eiweiß, welches der Diskusfisch in der freien Natur durch Kleinkrebse, Würmer und Insektenlarven aufnimmt. Da in unseren Breitengraden einige dieser Tierarten kaum zu finden sind, teuer und teilweise erheblich belastet vorkommen, wird in unserer Region gerne Rinderherz als Eiweißlieferant für Diskusfischfutter verwendet. Selbstverständlich reicht Rinderherz als Alleinfutter, unserer Meinung nach, für Diskusfische nicht aus.

Truthahnherz ist unserer Meinung nach abzulehnen, da Truthähne in der Regel mit Hormonen, innerhalb von zwölf Wochen, auf Schlachtgewicht gebracht werden und diese Hormone sich im Herzen der Truthähne anreichern. Da diese Hormonrückstände in Truthahnherzen als Futtermittel für Diskusfische dazu führen kann, dass die Fische früher künstlich geschlechtsreif werden (in 6 Monate, statt in 1 1/2 Jahren), werden wir Truthahnherzen nicht an unsere Diskusfische verfüttern.

Auch von **roten Mückenlarven und Tubifex** als Futtermittel für Diskusfische raten wir ab, da beide Futtersorten aus einem stark verunreinigten Wasser kommen (Jauche) und oft bakterielle Infektionen ins Aquarium einschleppen.

Von **Zyklopskrebse**n raten wir ebenfalls ab, da diese oft Bandwurmlarven in sich tragen, die sich nach dem Fressen in dem Diskusfisch zum Bandwurm entwickeln und zu massiven Wachstumsstörungen führen können.

Trockenfutter, egal welcher Art, ist unserer Meinung nach ebenfalls nicht ausreichend für Diskusfische geeignet, da die Tiere dieses Futter nicht gern genug fressen und deshalb zu wenig davon in sich aufnehmen. Um ein normales Wachstum und eine stabile Gesundheit auf Dauer zu gewährleisten, reicht die Versorgung, unserer Meinung nach, mit Trockenfutter nicht aus.

Andere Frostfutterarten wie z.B. **Wasserflöhe, Artemia, Müsis, weiße und schwarze Mückenlarven halten wir für ein gutes Beifutter**, sind aber nur als „Bonbon“ zu sehen, da der Nährwert dieses Futters doch sehr gering ist.

Zusatz: Futterverweigerung nach Transport und Einsatz

Nach dem für die Tiere doch sehr stressigen Transport und dem Umsetzen der Diskusfische in Ihr Becken, kann sich, insbesondere bei den größeren Fischen, die Futteraufnahme um bis zu vier Wochen verzögern. Die kleineren Diskusfische (bis 14 cm) sind da unempfindlicher, fühlen sich in ihrer neuen Umgebung schneller wohl und fressen in der Regel schon am nächsten Tag recht gut. Da unsere Diskusfische aber generell wohlgenährt sind, stellt diese Futterverweigerung bei nahezu ausgewachsenem Diskus über diesen Zeitpunkt noch kein ernsthaftes Problem da. Wir empfehlen in solch einem Fall, die Wassertemperatur Ihres Aquariums langsam auf 33°C, für etwa zwei Wochen, zu erhöhen (denken Sie bitte an die Pflanzen, vorher umsetzen!). Dies regt den Stoffwechsel und damit auch den Appetit der Diskusfische an. Wenn unsere Diskusfische ihr gewohntes Futter (STENDKER-Diskusfutter) weiter erhalten, ist der Einstieg leichter.